

Meinungen zur Europapolitik

Datenbasis:	1.006 Bundesbürger ab 14 Jahre
Erhebungszeitraum:	18. und 21. Dezember 2020
statistische Fehlertoleranz:	+/- 3 Prozentpunkte
Auftraggeber:	Europäische Bewegung Deutschland e.V.

Die große Mehrheit von 84 Prozent der Bundesbürger hält es für wichtig (43 %) oder sogar sehr wichtig (41 %), dass das Thema Europa und Europapolitik im kommenden Bundestagswahlkampf 2021 ausgiebig diskutiert wird.

Nur 15 Prozent ist dies weniger wichtig oder gar nicht wichtig.

Dass ihnen eine Behandlung des Themas Europa und Europapolitik im kommenden Bundestagswahlkampf „sehr wichtig“ sei, geben vor allem die über 60-Jährigen, die formal höher Gebildeten und die Anhänger der SPD und der Grünen an.

Anhänger der Linkspartei, der FDP und der AfD halten es häufiger als der Durchschnitt der Bundesbürger für weniger oder gar nicht wichtig, dass das Thema im kommenden Bundestagswahlkampf ausgiebig diskutiert wird.

▪ Meinungen zur Rolle Europas und der Europapolitik im Bundestagswahlkampf 2021

Dass das Thema Europa und Europapolitik im kommenden Bundestagswahlkampf 2021 ausgiebig diskutiert wird, finden

	sehr wichtig %	wichtig %	weniger wichtig %	gar nicht *) wichtig %
insgesamt	41	43	10	5
Ost	32	47	15	3
West	42	42	9	5
Männer	39	41	11	8
Frauen	42	45	9	2
14- bis 29-Jährige	39	41	12	5
30- bis 44-Jährige	38	49	9	1
45- bis 59-Jährige	36	45	11	7
60 Jahre und älter	47	38	10	4
Hauptschule	34	50	10	4
mittlerer Abschluss	34	47	12	4
Abitur, Studium	46	39	10	5
Anhänger der: CDU/CSU	43	42	11	3
SPD	56	32	10	2
Grünen	50	46	3	1
Linken	30	46	21	3
FDP	37	35	5	18
AfD	31	44	7	18

*) an 100 Prozent fehlende Angaben = „weiß nicht“

21 Prozent der Befragten können richtig benennen, dass Auswärtiges Amt und Bundeswirtschaftsministerium gemeinsam für die Koordinierung der deutschen Europapolitik zuständig sind.

35 Prozent gehen davon aus, dass das Bundeskanzleramt und das Auswärtige Amt gemeinsam dafür zuständig sind.

12 Prozent sehen in erster Linie das Bundeskanzleramt, 9 Prozent das Auswärtige Amt, 7 Prozent das Bundeswirtschaftsministerium und 3 Prozent das Bundesfinanzministerium in der Verantwortung.

13 Prozent trauen sich in dieser Frage keine Einschätzung zu.

▪ Wer ist für die Koordinierung der deutschen Europapolitik zuständig?

	Für die Koordinierung der deutschen Europapolitik ist/ sind zuständig						
	Bundeskanzler- amt und Aus- wärtiges Amt gemeinsam	Auswärtiges Amt und Bundes- wirtschafts- ministerium gemeinsam	Bundes- kanzler- amt	Auswärtiges Amt	Bundes- wirtschafts- ministerium	Bundes- finanz- ministerium	weiß nicht
	%	%	%	%	%	%	%
insgesamt	35	21	12	9	7	3	13
Ost	21	27	11	9	8	3	21
West	37	20	12	9	6	3	13
Männer	35	18	17	8	7	4	11
Frauen	34	23	7	9	7	3	17
14- bis 29-Jährige	30	16	10	7	16	3	18
30- bis 44-Jährige	42	20	14	8	4	3	9
45- bis 59-Jährige	34	26	11	8	5	1	15
60 Jahre und älter	34	19	13	11	5	6	12
Hauptschule	31	23	10	11	4	4	17
mittlerer Abschluss	33	19	11	9	7	5	16
Abitur, Studium	38	23	13	9	6	2	9
Anhänger der: CDU/CSU	40	24	13	6	4	3	10
SPD	46	21	11	8	7	2	5
Grünen	40	21	12	15	4	1	7
Linken	26	19	18	4	13	4	16
FDP	27	29	13	10	14	3	4
AfD	19	20	0	22	11	4	24